

Medea-Fries (Berlin, 19 Oct 07)

Christiane Hille

Internationales Graduiertenkolleg

"InterArt / Interart Studies"

Freie Universität Berlin

Call for Papers

MEDEA FRIES - PARAGONE DER KÜNSTE IM 21. JAHRHUNDERT

Symposium zur Ausstellung des Medea-Fries von Sasha Waltz im
Pergamonmuseum,

veranstaltet im Rahmen des Internationalen Graduiertenkollegs

INTERART, FU Berlin

19. Oktober 2007

Der für Sasha Waltz' choreographische Oper 'Medea' entwickelte Medea-Fries ist eine etwa drei-minütige Videomontage, welche als Schlussbild der Oper auf die hintere Bühnenwand projiziert wird. Als filmisches Dokument eines sich zwischen Versteinerung und Verlebendigung bewegenden Tanzereignisses steht der Medea-Fries exemplarisch für das wechselseitige Darstellungspotenzial von tänzerischer Entäußerung und bildhauerischem Nachdenken, das Sasha Waltz in ihren Choreographien immer wieder generiert. Die Projektion des Frieses wird vom 16. Oktober bis zum 4. November als Endlosschleife im Pergamonmuseum Berlin zu sehen sein.

Sasha Waltz' Medea Fries oszilliert zwischen Bild und Bewegung, zwischen Vielansichtigkeit und Bildrelief. Der Bildtext des Fries korrespondiert mit dem Bewegungstext im Bühnenraum und formuliert eine Bedeutungssynthese im Wettstreit der Künste.

Seine museale Präsentation rückt den Fries in den Kontext kunstwissenschaftlicher Betrachtung und eröffnet so einen neuen Blick auf das sich im Prozess permanenter Grenzüberschreitung zwischen Tanz, Plastik und choreographischem Bild entwickelnde Werk von Sasha Waltz. Um diesen Blick zu vertiefen, möchte das interdisziplinäre Symposium Medea Fries - Paragone der Künste im 21. Jahrhundert die choreographischen Arbeiten von Sasha Waltz im Schnittpunkt von Bild- und Tanzwissenschaftlicher Perspektive diskutieren.

Erbeten werden ein nicht mehr als einseitiger Abstract für einen

Vortrag von 30 Minuten, sowie ein kurzer Lebenslauf an:

Christiane Hille

ch.hille@googlemail.com

Stichtag der Einsendung ist der 24.9.07.

Quellennachweis:

CFP: Medea-Fries (Berlin, 19 Oct 07). In: ArtHist.net, 18.09.2007. Letzter Zugriff 16.12.2025.

<<https://arthist.net/archive/29552>>.